



Denkmal-/Ortsbildwanderungen 2026	
17_05.08.2026 Murgenthal-Vordemwald-Strengelbach-Zofingen	
Datum	05. August 2026
Zeit	07.30 – 15.15 Uhr
Reine Wanderzeit	2 Stunden 20 Minuten
Wanderstrecke	12,10 Km
Durchschnitt in Bewegung	5,15 Km pro Stunde
Anstieg	225 Meter
Abstieg	204 Meter
Leistungskilometer	15,03 Km
Wetter	Sommerwetter bei ca. 29° C
Mittagessen	Restaurant La Rocca, Zofingen 
Öffentlicher Verkehr	Hinfahrt: Bus 71 Titterten-Liestal; ICE Liestal-Olten; S 23 Olten-Murgenthal Rückfahrt: IR 27 Zofingen-Liestal; Bus 71 Liestal-Titterten
Kosten/Teilnehmer	Mittagessen 53.25 Öffentlicher Verkehr (Halbtaxabo) 21.80 Zwischenverpflegung 5.00 Total Kosten pro Teilnehmer 80.05
Highlights	- Landschaft - Altstadt Zofingen - Schattenspender Wald - Stadt/Land
Schwierigkeit (für Senioren)	- topographisch einfach - Streckenlänge mittel
Bewertung	- Familienfreundlich - Einkehrmöglichkeiten unterwegs und am Ziel - Hin- und Rückfahrt mit dem öffentlichen Verkehr möglich - Mittlere Schwierigkeit
Teilnehmer	- Edi Degen, Paul Schweizer, Jussi Tanskanen und Hans Peter Aebischer
Verschiedenes	Zofingen – Portrait einer lebenswerten Stadt In der Deutschschweiz ist Zofingen vielen ein Begriff wegen des legendären Heitere Open Airs. Mit rund 13'000 Einwohnern und fast ebenso vielen Arbeitsplätzen ist Zofingen eine lebendige Kleinstadt im westlichsten Zipfel des Aargaus. Sie gilt als regionales Zentrum und als attraktiver Wirtschaftsstandort mit über 1'100 Betrieben. Auch als Wohnort hat Zofingen einiges zu bieten: zahlreiche Grünflächen, öffentliche Spielplätze und das Naherholungsgebiet Heitern, beste Verkehrsverbindungen in die ganze Schweiz, ein umfassendes Bildungs- und Freizeitangebot und nicht zuletzt einen attraktiven Steuerfuss. Zofingens Markenzeichen ist die Altstadt. Sie ist die grösste erhaltene Altstadt im Kanton Aargau und bietet zahlreiche Sehenswürdigkeiten. Die reiche Geschichte ist in Zofingen vielerorts greifbar – Zofingen verbindet dynamische Entwicklung mit gelebter Tradition. Die Thut-Stadt wurde 1201 gegründet und besitzt seit Jahrhunderten Marktrecht. Mosaikböden eines Gutshofs zeugen noch heute von der Besiedlung durch die Römer. Auch das jährliche Kinderfest ist Teil der Zofinger Geschichte. Dieses, als «schönster Tag des Jahres» bezeichnete Volksfest, begeistert seit über 200 Jahren Gross und Klein. Quelle: Homepage Stadt Zofingen

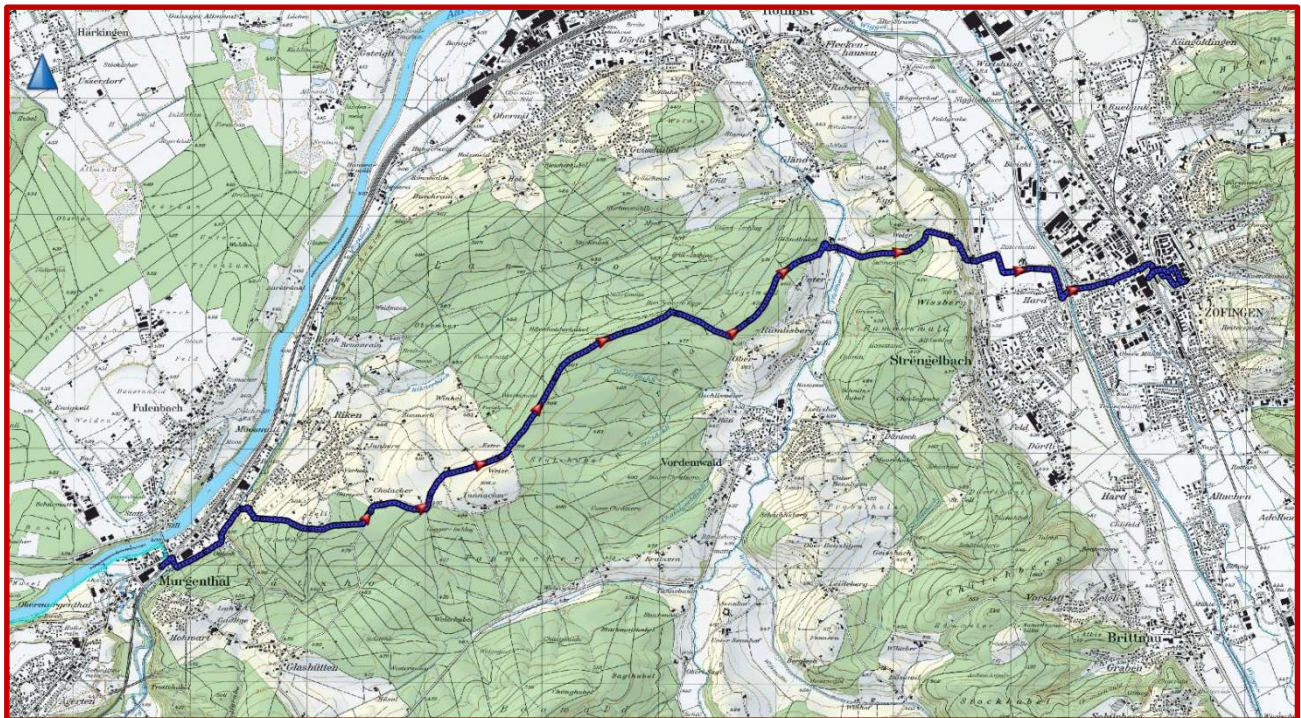


Rutenbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Bahnhof Murgenthal. Wird unterqueren die Geleise der SBB und kommen kurz danach zum Murg-Bach. Zwischen Murg-Bach und dem Waldgebiet Fätzholz wandern wir zum Ottoloch und weiter ins Gebiet Weid. Am Waldrand und teilweise im Wald führt der Wanderweg anschliessend Richtung Osten bis zum Cholacher. Wir überqueren ein Stück Landwirtschaftsgebiet und erreichen das grosse Waldgebiet Unterwald. Bei heissem Wanderwetter sind wir dankbar für die Abkühlung im Wald. Wir kommen durch Waldstücke mit Namen wie Weibelwald, Häckholderhubel, bim scharfe Egg oder Ziegelwald.

Den Wald verlassen wir im Gebiet Gländhubel, überqueren den Bach «Pfaffnern» und wandern das kurze steile Stück hinunter zur Rütermatte. Kurz darauf geht es unter der Autobahnbrücke und über die Wigger hinein nach Zofingen. Wir wandern unter den Bahngeleisen hindurch weiter in die Altstadt bis zu unserem Restaurant La Rocca. Nach einem guten Mittagessen besuchen wir die sehenswerte Altstadt von Zofingen bevor wir für die Heimreise zurück zum Bahnhof gehen.

Kartenmaterial	Landeskarte 1:25'000
-----------------------	----------------------



Die GPS-Daten können auf der Homepage der Wandergruppe heruntergeladen werden.

Kontakt:

MiMo-Wandergruppe Titterten

hpaebischer52@bluewin.ch

Besuchen Sie unsere Homepage www.mimowandergruppe.ch mit vielen grossartigen Wanderungen.

Wir wünschen viel Vergnügen.